

© Neue Zürcher Zeitung; 07.08.2012; Ausgabe-Nr. 181; Seite 14

Zürich und Region (zh)

Frisch vom Markt

Ein Abo für 30 Tomatensorten

Der Pflanzplatz im Dunkelhölzli

Adrian Krebs (ark)

ark. · Der Flurname lässt auf eine eher schummrige Ecke der Stadt schliessen. Wer aber im Dunkelhölzli die letzten Häuser von Zürich Altstetten hinter sich lässt, gerät unvermittelt in eine gut besonnte Landschaftsidylle mit Wald, Pünten, im Sand badenden Hühnern und Gemüsefeldern. Diese gehören zum Pflanzplatz Dunkelhölzli, der in der dritten Saison vom Verein Stadtrandacker zum Spriessen gebracht wird.

Dahinter stehen Ueli Ansorge und Tinu Balmer. Der Agronom Ansorge wollte schon immer einmal aktiv bauern, wie er sagt, «aber nicht zuhinterst im Calancatal». Der Grafiker Balmer war offen für Neues, als Ansoorges Anfrage kam, gemeinsam ein Projekt zu entwickeln. Rasch erhielten sie positiven Bescheid von der Stadt. Auf dem Areal einer stillgelegten Gärtnerei durften sie günstiges Land zur Zwischennutzung unter die Hacke nehmen, in den dazugehörenden Liegenschaften haben sie Büro und Rüstäume eingerichtet.

Das Gemüse vom Pflanzplatz verkauft der Verein im Abo. Drei Varianten stehen zur Auswahl. Sie kosten zwischen 630 (für 1 bis 2 Personen) und 1320 Franken (für 5 bis 6 Personen) pro Jahr. Dafür kriegen die derzeit 130 Abonnenten jede Woche eine Tragtasche mit dem saisonal wachsenden Angebot, entweder auf dem Platz oder in die Stadt geliefert. Diese Tasche ist bei «wachsigem» Wetter voller als bei Dürre oder nach Hagel. So beteiligen sich die Konsumenten am Risiko, das die Bewirtschafter normalerweise alleine tragen. Im Weiteren gehört zum Deal auch eine Beteiligung an der Feldarbeit: zwei Tage pro Abo und Jahr. Stechuhr gibt es aber keine.

Ansorge und Balmer bauen auf ihrer Hektare Land 50 verschiedene Gemüse an. Dass sie alleine 30 Tomatensorten kultivieren, mag etwas übertrieben erscheinen. Wenn diese dann aber in allen möglichen Farben aus den Kistchen leuchten und in der Degustation ein wahres Geschmackspanorama offerieren, sind allfällige Zweifel weggefegt.

www.dunkelhoelzli.ch

Jede Woche eine Tragtasche mit frischem saisonalem Gemüse.

Simon Tanner / NZZ